

# Inhalt

Münchner Bohrungen – ein Vorwort .....	9
--	---

## **Brienner Straße**

Fürstenweg – Schlachtfeld – Warum Münchens erster großer Straßenzug mehrere Namen hatte. ....	13
Allererste Adressen – Zwei Paläste für potente Mieter anstelle der alten Stadtmauer .....	16
Mode raus, Kunst rein – Wundersame Rückkehr von Galerien dahin, wo »München leuchtete« .....	19
Intim und imperial – Die bunte Geschichte der drei Paläste am Wittelsbacherplatz .....	22
Monument der Millionäre – Aus den Utzschneider- und Knorrhäusern wurde der Luitpoldblock .....	27
Spiegel einer Epoche – Im Café Luitpold verkehrte »jeder, der etwas vorstellt« .....	29
Gemeingefährliche Geister – Im literarisch-musikalischen Salon der Bernsteins traf sich die Elite .....	33
Schlechtes Gedächtnis – Dauerstreit um Mahnmal auf dem Platz der Opfer des Nationalsozialismus .....	35
Die gläserne Bank – Im Verwaltungsbau der BayernLB spiegelt sich gehobener Standard .....	36
Verschwundene Geschichte – Das Wittelsbacher-Palais – erst königlich, dann rot, dann braun .....	40
Biedermanns böse Buben – »Fliegende Blätter« – das erste Witz- und Satireblatt für Deutschland .....	43
Heuriger statt Hakenkreuz – Österreichische Banken und Weine im »Haus der deutschen Ärzte« .....	45
Erst privat, dann politisch – Rund um den Karolinenplatz ballt sich die bayerische Geschichte .....	47
Schätze der Buchkultur – Rund um den Karolinenplatz: ein Weltzentrum für Bibliophile .....	53
»Mittelpunkt Deutschlands« – Wo das Braune Haus stand, entsteht ein NS-Dokumentationszentrum .....	54
Stadt der Parteipaläste – Wo sich einst das kulturelle München begegnete, begann »Hitlers München« .....	57
Münchens erstes Museum – Mit der Glyptothek begann die Bebauung des Königsplatzes .....	59

»König der Plätze« – Antikensammlung und Propyläen komplettierten Ludwigs »Isar-Athen« . .	63
Kunst, Kitsch und Luxus –	
Wie Lenbach sein »Zauberschloss« baute und die Prominenz porträtierte . . . . .	67
Im Park stolzierten Pfaue – Auf Kosten Ludwigs II. residierte Richard Wagner wie ein Fürst . .	70
Traum eines Mäzens – Wie Schack den Münchnern eine moderne Bildergalerie einrichtete. . .	73
Energie für die Welt – Im Hauptquartier eines Industriegiganten wird Kunst gefördert . . . . .	75
Studieren und amüsieren – Wie sich Schriftsteller als Bewohner der Brienner Straße fühlten . .	76
Radikales im Hinterhof – Wie in einer Sporthalle ein populäres Volkstheater entstand . . . . .	77
Dampfross und Akkutram – Seltsame Verkehrsmittel durchquerten früher die Brienner Straße .	81
Bayerns Bierresidenz – Wie der Löwenbräukeller zum größten Ausschank der Welt wurde . . .	83

### **Prinzregentenstraße**

Kein Geld für Großes – Die Prinzregentenstraße ist trotz des Namens nur gutbürgerlich . . . . .	89
Als Jäger hoch zu Ross – Der Prinzregent wünschte sich kein Denkmal zu Lebzeiten . . . . .	92
Raum für jede Epoche –	
Das Nationalmuseum bietet Architektur- und Kunstgeschichte in einem . . . . .	95
Kunst, die nützlich ist – »Die Neue Sammlung« – ein Provisorium und doch Weltspitze . . . . .	98
Tanz auf wilder Woge – Wie der Eisbach einen neuen Sport hervorbrachte . . . . .	100
Hitlers »Weißwursttempel« –	
Vom »Haus der Deutschen Kunst« zur Spielstätte der Avantgarde . . . . .	103
Die Großen zu Gast – Das Prinz-Carl-Palais diente Herrschaften aus vielen Ländern . . . . .	107
Ein Park für Poeten – Aus dem einstigen Finanzgarten erblüht ein »Dichtergarten« . . . . .	110
»Harmlos wandelt hier« – Wie ein junger Nackter und eine alte Bogenhalle gerettet wurden .	112
Behörde baut für Bayern –	
Das von Hitler geplante »Haus der Deutschen Architektur« blieb Utopie . . . . .	115
Anwalt der Schwächsten – Der Bezirk Oberbayern betreut Kliniken, Museen und Gewässer . .	117
Farbe und Wasser – Das »Neue Wacker-Haus« – ein Modell moderner Stadtarchitektur . . . . .	118
Start in den Volkstourismus –	
In der Touropa-Zentrale wurden die ersten Ferienflüge abgewickelt . . . . .	120
Dauerhafte Hakenkreuze –	
Wie aus dem Luftgaukommando das Wirtschaftsministerium wurde. . . . .	121
Zirkus Wedekind – Im roten Zimmer ließ der Dichter seine Töchter singen und tanzen . . . . .	124

Wo Strauß schwitzte –	
Einer kunterbunten Gesellschaft im Haus Nr. 52 folgte »Kunst am Bau« .....	126
Wilhelms schönstes Geschenk –	
Für die Schätze der Romantik hatte die Schack-Galerie nie genug Platz .....	127
Luitpolds schönstes Geschenk –	
Wie die Prinzregentenbrücke zur verkehrsreichsten Ost-West-Verbindung wurde .....	130
Goldener Engel mit Ölzweig –	
Wie das Friedensdenkmal zersägt wurde und wieder zum Leuchten kam .....	135
Fürsten und Finanzen – Am Europaplatz versteckt sich viel Geheimes und viel Geld .....	137
Schwarze Amazone mit Speer –	
Die Stuck-Villa – »Weihestätte der Kunst« und Stätte des Skandals .....	139
»Vergeltungsaktion Elend« –	
Viel Publikum beim ersten Bankraub mit Geiselnahme in Deutschland .....	143
Essen als Erlebnis – Wie die Käfers vom Bierverkauf zur globalen Gastronomie kamen .....	145
Bauen und brauen –	
Wo der Holzhändler Josef Schörghuber seinen Multikonzern zimmerte .....	147
Dipferl auf dem Dampfer –	
Das Prinzregentenstadion hat in einem Dreivierteljahrhundert hohe Wellen erlebt .....	149
Wagners späte Weihe –	
Ein Denkmal als Wiedergutmachung für den vertriebenen Virtuosen .....	152
Zwei Löwen mit Krone – Die gar dramatische Geschichte des Prinzregententheaters .....	155
Neun Kleinbürgerzimmer –	
Fünfzehn Jahre lang wohnte Hitler am Prinzregentenplatz und wahrte ein Geheimnis .....	159
Kalendarium .....	162
Anmerkungen .....	163
Bildnachweis .....	168